

Macbook Pro M1 14" November 2021 - Displayschäden ohne nachvollziehbaren Grund

Beitrag von „Nio82“ vom 5. Dezember 2023, 12:54

[Zitat von jan2000](#)

Ich bin traurig, dass soetwas passieren kann, bei Geräten dieser Preisklasse.

Ja dann bist du wohl Opfer des Apple Marketings geworden! Wenn du nur Mal Apples letzte 10/15 Jahre dir anschaust, da wirst du entsetzt sein wie viele solcher Qualitätsmängel & Konstruktionsfehler bei Apple Produkten auftreten.

Mir fallen da die "Butterfly" Tastatur ein, das "Staingate" der 2015er Macbook Pro. Damals die iPhone 7 die Große Probleme mit fehlerhaft verlöteten Audio und WiFi IC Chips hatten. Die Macbooks mit Onboard SSD wo durch Konstruktionsfehler die Gefahr besteht das die ROM Chips zu viel Spannung bekommen, gegrillt werden & das Macbook quasi unrettbar defekt ist. Oder die ganz alten MBPs von vor 2010, mit silberner Tastatur. Bei denen war das Scharnier vom Display Deckel so schwach konstruiert, das die Scharniere mit der Zeit gebrochen sind. usw ...usf.

Diese Sachen kommt nur nicht groß an die Öffentlichkeit wegen des starken Marketings von Apple. Is halt ein Milliarden Konzern.

Geh zu deinem Termin hin & mach denen Feuer unterm Hintern, droh zur Not mit Verbraucherschutz. Vielleicht bekommst dann wenigstens einen Gutschein oder sowas.

Aber allgemein, Apple ersetzt oder macht Rückruf Aktion nur, wenn diese Schäden in so großer Mänge auftreten, das es zu einem Image Schade für Apple führen kann. Und das ist leider selten der Fall.